

3M ESPE

Permadyne™ Penta™ H

Permadyne™ Penta™ L

- (en)** Polyether Impression Material
- (de)** Polyether Abformmasse
- (fr)** Matériau pour empreintes à base de polyéther
- (it)** Materiale per impronta a base di polietere
- (es)** Material de impresión a base de poliéter
- (pt)** Material de poliéter para impressões
- (nl)** Polyether afdrukmaterial
- (el)** Αποτυπωτικό υλικό από πολυαιθέρα
- (sv)** Polyeter-avtrycksmassa
- (fi)** Polyetteri-jäljennösmassa
- (da)** Polyether aftryksmateriale
- (no)** Polyeter avtrykksmateriale

Instructions for Use
Gebrauchsinformation
Mode d'emploi
Informazioni per l'uso
Información de uso
Instruções de uso

Gebruiksaanwijzing
Οδηγίες χρήσης
Bruksanvisning
Käyttöinfo
Brugsanvisning
Bruksinformasjon



3M Deutschland GmbH
Dental Products
Carl-Schurz-Str. 1
41453 Neuss - Germany

3M, ESPE, Garant, Penta, Pentamix and Permadyne
are trademarks of 3M or 3M Deutschland GmbH.
© 2016, 3M. All rights reserved.

CE

44000182808/04

Produktbeschreibung

Permadyne™ Penta™ H und L sind Polyether-Abformmassen schwerfließender bzw. leichtfließender Konsistenz für das Pentamix™ Mischgerät. Das Mischungsverhältnis beträgt nach Volumen 5 Basispaste : 1 Katalysator.

Permadyne Penta H und Permadyne Penta L sind nicht in allen Ländern erhältlich.

☞ Diese Gebrauchsinformation ist für die Dauer der Verwendung des Produktes aufzubewahren. Details zu allen nachfolgend erwähnten Produkten bitte der jeweiligen Gebrauchsinformation entnehmen.

Anwendungsgebiete

- Abformung von Inlay-, Onlay-, Kronen-, Brücken- und Veneerpräparationen
- Funktionsabformung

Vorsichtsmaßnahmen

Für Patienten

Die Basispaste dieses Produktes enthält Substanzen, die bei empfindlichen Personen bei Hautkontakt allergische Reaktionen hervorrufen können. Bei längerem Kontakt mit der Mundschleimhaut mit reichlich Wasser spülen. Wird eine unerwünschte Reaktion bei einem Patienten beobachtet, ist die Verwendung des Produktes bei diesem Patienten einzustellen und ggf. ein Arzt zu konsultieren. Bekannte Allergene sind 1-Dodecylimidazol und Karthäuser Essenz (verschiedene Aromen).

Für Dental-Personal

Die Basispaste dieses Produktes enthält Substanzen, die bei empfindlichen Personen bei Hautkontakt allergische Reaktionen hervorrufen können. Um das Risiko allergischer Reaktionen zu reduzieren, den Kontakt mit diesen Materialien vermeiden, insbesondere den Kontakt mit unausgehärteter Paste. Bei versehentlichem Kontakt mit der Haut sofort mit Wasser und Seife abwaschen. Die Verwendung von Schutzhandschuhen und eine berührungsfreie Arbeitstechnik werden empfohlen.

3M Sicherheitsdatenblätter sind unter www.mmm.com oder bei Ihrer lokalen Niederlassung erhältlich.

Vorbereitung

Ausblocken

- ▶ Unterschnitte oder Interdentalräume angemessen ausblocken, um nach der Abbindung das Lösen der Abformung von den Zähnen zu erleichtern. Andernfalls kann die Entnahme der Abformung aus dem Mund erschwert werden oder zur Extraktion von natürlichen Zähnen oder Zahnersatz führen. Das Ausblocken ist speziell notwendig bei Abformmaterialien mit hoher Shore-Härte.

Abformlöffel vorbereiten

Alle handelsüblichen Präzisionsabformlöffel können verwendet werden.

- ▶ Für eine ausreichende Haftung Polyether Adhesive dünn auf den Löffel auftragen und gemäß der Polyether Adhesive Gebrauchsinformation vollständig trocknen lassen.

Pentamix/Penta Kartusche/Schlauchbeutel vorbereiten

- ▶ Permadyne Penta H und L nur in die jeweils dafür vorgesehene 3M ESPE Penta Kartusche füllen!
- ▶ Die Kartusche in das Pentamix Mischgerät einlegen und eine neue Penta Mischkanüle (Penta Mixing Tip – Red) aufsetzen.
 - Ist bei Einlegen der Kartusche bereits eine neue Mischkanüle montiert, muss bei Mischbeginn geprüft werden, ob die Antriebswelle in die Mischkanüle eingreift.
- ▶ Bei neu befüllten Kartuschen vor der ersten Abformung den Mischvorgang starten und die erste ungleich gemischte Paste ausbringen und verwerfen. Die Paste erst für die Abformung verwenden, wenn die Pastenfarbe homogen ist.

Retraktion

Geeignete Retraktionsmittel sind Retraktionsfäden sowie Lösungen oder Pasten auf Basis von Aluminiumchlorid, Aluminiumsulfat oder Eisensulfat.

Empfehlung: 3M ESPE Astringent Retraction Paste/Retraction Capsule. Die aluminiumchloridhaltige Paste wird aus der Retraktionskapsel direkt in den Sulkus appliziert. Je nach klinischer Situation und Arbeitstechnik des Behandlers kann die Paste als Alternative oder in Kombination mit Retraktionsfäden oder anderen Retraktionsmethoden verwendet werden.

- ▶ Während der Abformung die abzuformenden Bereiche trocken halten.
- ▶ Vor der Abformung die Reste von Retraktionslösungen oder -pasten durch Spülen und Trocknen gründlich entfernen.

Dosierung und Mischen

- ▶ Dosierung und Mischen erfolgt im Pentamix automatisch.

Zeiten

	Verarbeiten ab Mischbeginn* min:sec	Abbindung ab Mischbeginn* min:sec	Verweildauer im Mund** min:sec
Symbole auf dem Produkt			
Permadyne Penta H	2:30	6:00	3:30
Permadyne Penta L	3:15	6:30	3:15

Die angegebenen Verarbeitungszeiten entsprechen der ISO 4823:2000. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern die Verarbeitungszeit. Um unter klinischen Bedingungen stets ein optimales Abformergebnis sicherzustellen, empfehlen wir, eine Verarbeitungszeit von 1:45 min:sec und die angegebene Abbindezeit ab Mischbeginn einzuhalten.

* Mischbeginn = Pasteneintritt in die Mischkanüle

** Bei Produktkombinationen gilt jeweils die längere Zeit

Abformung

Doppelmischtechnik

- ▶ Zum Umspritzen der Präparation die Penta Elastomer-Spritze auf die Mischkanüle des Pentamix aufsetzen und mit Permadyne Penta L füllen.
- ▶ Danach die Kartuschen wechseln und den mit Adhäsiv vorbereiteten Löffel mit Permadyne Penta H füllen.
- ▶ Während des Löffelfüllens den Sulkus bzw. die Kavität aus der Tiefe heraus umspritzen. Dabei die Spitze der Applikationsdüse stets in die Masse eingetaucht halten und mit Kontakt zur Zahnoberfläche applizieren.
 - Je nach Anzahl der zu umspritzenden Einheiten die Applikation so beginnen, dass das Umspritzen der Präparation und das Löffelfüllen gleichzeitig beendet sind. Andernfalls bindet das Spritzenmaterial früher ab als das Löffelmaterial und Verziehungen in der Abformung wären die Folge.
- ▶ Sofort nach dem Umspritzen den gefüllten Löffel im Mund positionieren und drucklos bis zur Abbindung festhalten.
- ▶ Zum Aufheben der initialen Haftung („Setzen des Ventils“), besonders bei OK-Abformungen, einseitig posterior den Löffel von der Gingiva lösen. Bei schwierigen Situationen kann auch vorsichtig Luft oder Wasser zwischen Abformung und Gingiva geblasen werden.

Funktionsabformung

- ▶ Den mit Adhäsiv vorbereiteten individuellen Löffel mit Permadyne Penta H füllen, im Mund positionieren und den Patienten Funktionsbewegungen ausführen lassen.
- ▶ Ggf. anschließend für die Feinabformung (Korrektur) Permadyne Penta L oder Permadyne™ Garant™ 2:1 verwenden.

Nach der Abformung

- ▶ Den Sulkus der präparierten Zähne und die umliegenden Bereiche sorgfältig überprüfen und ggf. zurückgebliebenes Abformmaterial aus dem Mund entfernen.

Hygiene

- ▶ Die Abformung mit einem zur Desinfektion von Abformungen vorgesehenen Standard-Desinfektionsmittel desinfizieren. Die Dauer richtet sich nach den Angaben des Herstellers. Eine zu lange Desinfektion kann zur Schädigung der Abformung führen.
- ▶ Nach der Desinfektion die Abformung ca. 15 sec unter fließendem Wasser spülen.

Modellherstellung

- ▶ Die Abformung frühestens nach 30 min und spätestens nach 14 Tagen mit einem handelsüblichen Spezialhartgips ausgießen.
- ▶ Um ein blasenfreies Modell zu erhalten, den Abdruck kurz vor dem Ausgießen mit Wasser spülen und mit Luft trocknen. **Keine Entspannungsmittel verwenden**, diese sind bei Polyethern qualitätsschädigend und auch nicht notwendig!
- ▶ Polyether Abformungen können versilbert werden, eine Verkupferung ist nicht möglich.

Reinigung

- ▶ Nicht abgebundene Paste kann mit Ethanol oder durch Abwaschen mit Wasser und Seife entfernt werden.

Hinweise

- Bei Temperaturen unter 18°C/64°F erhöht sich die Viskosität der Pasten so stark, dass es zu Mischproblemen im Gerät kommen kann. Die Pasten 1 Tag bei mindestens 18°C/64°F lagern, sie gewinnen dann ihre Verarbeitbarkeit ohne Qualitätsverlust zurück.
- Direkte Sonneneinstrahlung und feuchte Aufbewahrung schädigen die Abformung.
- Polyetherabformungen sollen keinesfalls mit lösungsmittelhaltigen Flüssigkeiten in Berührung kommen. Ein Quellen und ungenaue Modelle könnten die Folge sein.
- 3M ESPE Polyether-Materialien dürfen nur mit 3M ESPE Polyethern kombiniert werden. Die Verarbeitungs- und Abbindezeiten der einzelnen Produkte müssen dabei unbedingt eingehalten werden.

Lagerung und Haltbarkeit

Das Produkt bei 18-25°C/64-77°F lagern. **Keine Kühlschrankschlagerung!**

Nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden.

Die Abformungen trocken unter 30°C/86°F im Dunkeln aufbewahren.

Kundeninformation

Niemand ist berechtigt, Informationen bekannt zu geben, die von den Angaben in diesen Anweisungen abweichen.

Garantie

3M Deutschland GmbH garantiert, dass dieses Produkt frei von Material- und Herstellungsfehlern ist. 3M Deutschland GmbH ÜBERNIMMT KEINE WEITERE HAFTUNG, AUCH KEINE IMPLIZITE GARANTIE BEZÜGLICH VERKÄUFLICHKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. Der Anwender ist verantwortlich für den Einsatz und die bestimmungsgemäße Verwendung des Produkts. Wenn innerhalb der Garantiefrist Schäden am Produkt auftreten, bestehen der einzige Anspruch und die einzige Verpflichtung von 3M Deutschland GmbH in der Reparatur oder dem Ersatz des 3M Deutschland GmbH Produkts.

Haftungsbeschränkung

Soweit ein Haftungsausschluss gesetzlich zulässig ist, besteht für 3M Deutschland GmbH keinerlei Haftung für Verluste oder Schäden durch dieses Produkt, gleichgültig ob es sich dabei um direkte, indirekte, besondere, Begleit- oder Folgeschäden, unabhängig von der Rechtsgrundlage, einschließlich Garantie, Vertrag, Fahrlässigkeit oder Vorsatz, handelt.

Stand der Information Juni 2016